



Hockey

Veranstalter:

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Mit der Durchführung beauftragt:

LaSuB, Standorte Chemnitz und Leipzig
sowie Sächsischer Hockeyverband e. V.

Schulsportbeauftragter Sebastian Miatke-Jahn

Sportartbeauftragte der Standorte:**Bautzen**

n. n.

Chemnitz

Grit von Wolfersdorf

Cotta-Gymnasium Brand-Erbisdorf

☎ 03732 28770 (d), 03731 697541 (p)

✉ info.gymnasium-bed@landkreismittelsachsen.de (d)

✉ VonWolfersdorf@fhct.de (p)

Dresden

n. n.

Leipzig

Sebastian Miatke

Paul-Heyse-Straße 8, 04347 Leipzig

☎ 0176 32387905

✉ Sebastian.Miatke@yahoo.de

Zwickau

Carolin Gerhardt

Grundschule Lindenschule Meerane

Oststraße 51, 08393 Meerane

☎ 03764 76202 (d)

✉ CarolinGerhardt@gmx.de

Landesfinaltermine:

U16, U14 08.06.2027

Landesfinalorte:

U16, U14 Leipzig
SV Tresenwald e. V. Machern
Gartenallee 8
04827 Machern

Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Meldetermine (Sportartbeauftragte):

U16, U14 07.05.2027
(an den Schulsportbeauftragten Hockey)

Jahrgänge:

U16 Mädchen und Jungen 2012 - 2015

U14 Mädchen und Jungen 2014 - 2017

Bundesfinalqualifikation:

Die Landessieger der Wettkampfklasse U16 – jeweils
Jungen und Mädchen – qualifizieren sich für das
Bundesfinale.



ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Mannschaftsstärke/Mannschaftsaufstellung

Eine Mannschaft der U16 und der U14 besteht aus maximal 9 Schülerinnen/Schülern (5 Feldspielerinnen/Feldspieler, 1 Torwart/Torfrau, 3 Auswechselspielerinnen/Auswechselspieler).

Wettkampfprogramm – Jugend trainiert

- Bei Turnieren richtet sich die Spielzeit nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Der Modus wird im Vorfeld bekannt gegeben. Die maximale Spielzeit wäre wie beim Bundesfinale 2 x 15 Minuten.
- Für die Ermittlung der Rangfolge nach Abschluss der Gruppenspiele gelten folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:
 - a) Punkte
 - b) Tordifferenz
 - c) höhere Anzahl der erzielten Tore
 - d) Direktvergleich der punkt- und torgleichen Mannschaften
 - e) Siebenmeterschießen (5 Schülerinnen/Schüler jeder Mannschaft).
- Bei Entscheidungsspielen/Endspielen mit unentschiedenem Ausgang, bei dem keine Entscheidung gefallen ist, entscheidet ein Shoot-out-Wettbewerb. Beim Mixed-Minihockey Entscheidung durch „Golden Goal“.
- Eine Spielerin/ein Spieler kann verwahrt, mit einer Zeitstrafe von 2 bis 5 Minuten belegt oder auf Dauer vom Spiel ausgeschlossen werden. Die zweite Zeitstrafe innerhalb eines Spieles für die gleiche Spielerin/den gleichen Spieler bedeutet den Ausschluss für die Dauer des Spieles. Spielstrafen auf Dauer ziehen eine automatische Sperre für das nächste Spiel nach sich, sofern das Schiedsgericht keine höhere Strafe verhängt. Jede

zweite Zeitstrafe bzw. weitere Hinausstellung auf Dauer zieht den Ausschluss vom Turnier nach sich.

- Für die U14 kann das Schiedsgericht festlegen, dass anstatt einer Strafecke ein Penalty ausgeführt wird. Alle nicht beteiligten Spielerinnen/Spieler befinden sich hinter der Mittellinie. Das Spiel wird mit Abschlag oder Anspiel von der Mittellinie fortgesetzt.

Regeln des Fachverbandes

Gespielt wird – soweit in dieser Ausschreibung nichts Anderes festgelegt ist – nach den Regeln des Deutschen Hockey-Bundes bzw. dem aktuellen Regelkommentar für Kleinfeldhockey. Ergänzend gibt es für Jugend trainiert einen Regelkommentar für Kleinfeldhockey (Ausgabe 9 vom 25.04.17).